

Antwortenkatalog

Vergabestelle: Staatliche Hochbau- und Liegenschaftsverwaltung Mecklenburg-Vorpommern
Maßnahme: Neubau Standortschießanlage Karow Karow, Standortübungsplatz
Vergabe: Fenster und Außentüren
Vergabe-Nr: 24A0044S

Inhaltsverzeichnis

[ID: 73258] [---](#)

[ID: 73341] [---](#)

[ID: 73632] [---](#)

[ID: 73645] [U-Wert; Alutür](#)

[ID: 73460] [Zeichnung](#)

[ID: 73458] [Glasdicken und Profilstärken](#)

Fragen und Antworten zum Vergabeverfahren

erstellt am 18.03.2024 10:24

Frage: *Betreff:* »[ID: 73258] ---«
Inhalt: ---

Antwort: *Betreff:* »Bisher unbeantwortete Frage!«
Inhalt: ---

erstellt am 20.03.2024 11:25

Frage: *Betreff:* »[ID: 73341] ---«
Inhalt: ---

Antwort: *Betreff:* »Bisher unbeantwortete Frage!«
Inhalt: ---

erstellt am 02.04.2024 09:36

Frage: *Betreff:* »[ID: 73632] ---«
Inhalt: ---

Antwort: *Betreff:* »Bisher unbeantwortete Frage!«
Inhalt: ---

lfd. Nummer A-3

Frage: *Betreff:* »[ID: 73645] U-Wert; Alutür«
Inhalt: »U-Wert
Der ausgeschriebene U-Wert von 0,90 W/m² K ist aufgrund der Elementaufteilung und Größen nicht möglich. Wir gehen davon aus, dass der geforderte U-Wert für ein Standardelement von 1230 x 1480 mm gemeint ist.

Position 02.4 Alutür
Die geforderte Tür soll in RC2 angeboten werden. Gemäß Prüfzeugnis müssen Notausgangstüren mit RC2-Anforderungen eine Polycarbonatverglasung aufweisen.
Ausgeschrieben ist jedoch eine VSG-Verglasung. Was soll angeboten werden?«

Antwort: *Betreff:* »AW: U-Wert; Alutür«

Inhalt: »

U-Wert:

Grundsätzlich wird bei der U- Wert Berechnung immer vom sogenannten

Referenz- Fenster 1230x1480mm ausgegangen. Also ja , der Bieter liegt mit seiner Annahme richtig.

Pos. 02.4 Alutür

In den allgemeinen Technischen Vorbemerkungen steht eine konkrete Aussage zu den Anforderungen Einbruchschutz Tür- und Fensterelemente im Zusammenhang mit der Verglasungsart.

«

Ifd. Nummer A-2

Anhänge: *Typ:* »Frage«

Info: »Anhänge. Seite 1«

Frage: *Betreff:* »[ID: 73460] Zeichnung«

Inhalt: »In der Ausschreibung sind Leibungsfutter mehrfach gekantet enthalten. Bitte senden Sie uns hierfür eine Zeichnung aus der die Ansicht dieses Futters hervorgeht.

Und wie der Anschluss an der Holzfassade erfolgen soll.«

Antwort: *Betreff:* »AW: Zeichnung«

Inhalt: »

Anbei übersende ich Ihnen eine Prinzipskizze zum Leibungsfutter LV-Pos.04.6 .

Da es sich um individuelle Anfertigungen handeln wird, sind die verdeckten Anschlussmöglichkeiten am KS- Hintermauerwerk bzw.

an der Holz- UK der Verschalung entpechend den örtlichen Gegebenheiten anzupassen bzw. abzustimmen.

«

Ifd. Nummer A-1

Frage: *Betreff:* »[ID: 73458] Glasdicken und Profilstärken«

Inhalt: »1. Ermittlung von Glasdicken und Bemessung von Bautiefen in der Angebotsbearbeitung stehen im Widerspruch zur VOB
Leider werden im LV keine Angaben zu den zu kalkulierenden Profilen, Glasaufbauten und Glasstärken gemacht.
Hierzu teilen wir Ihnen folgendes mit:
Für die Dimensionierung der benötigten Profile und Glasstärken, zur Aufnahme der einwirkenden Kräfte bei den jeweiligen individuellen Einbausituationen, ist eine statische Berechnung gem. DIN 18055 zwingend vorgesehen. Die statische Berechnung ist eine vergütungspflichtige Leistung, sowohl nach der VOB/A Abschnitt 1, § 8b Abs. 2, bzw. Abschnitt 2, § 8b Abs. 1, der VOB/C, DIN 18360 Nr. 0.2.19 (Art und Dicke des Glases, Art der Verglasung) als auch der VOB/C, DIN 18361 Nr. 0.2.3 (zu benennen sind: Art, Dicke (Nenndicke), Scheibengröße, Scheibenaufbau und vorgesehene Bearbeitung des Glases) und Nr. 4.2.11 (Besondere Leistungen: Erstellen statischer Berechnungen, z. B. Glasdickenbemessung, und der dafür erforderlichen Zeichnungen und Nachweise).
Daraus resultiert, dass für die Angebotserarbeitung von der ausschreibenden Stelle entweder die Berechnung der statischen Werte, die die Profile und Gläser mindestens erfüllen müssen, geliefert werden, oder die für die Preisermittlung anzunehmenden Profile und Glasdicken werden konkret vorgegeben.
Sollen jedoch die Bieter die statische Berechnung, zur Ermittlung der für die Preisfindung und späteren Ausführung benötigten Profile und Glasstärken, bereits in der Angebotsphase selbst durchführen, ist für alle Bieter eine angemessene Entschädigung gem. VOB/A festzusetzen.
Bemessungsgrundlage kann hierbei die HOAI sein.
Wir bitten um Ergänzung der fehlenden Vorgaben oder um Mitteilung wie hier verfahren werden soll.

2. Laibungsverkleidungen

Für die ab Position 04.6 geforderten Laibungsverkleidungen fehlen die Angaben zu den Kantungen. Wie viele Kantungen sollen kalkuliert werden?«

Antwort: *Betreff:* »AW: Glasdicken und Profilstärken«
Inhalt: »

zu 1. Glasdicken und Profilstärken:

In den Technischen Vorbemerkungen des LV's (Vortext) wurden allgemeingültige Kenndaten zur Verglasung und zu den Anforderungen ans Rahmenprofil vorgegeben.

Mit diesen Angaben sollte der Bieter in der Lage sein, entsprechende Glasdicken bzw. Profilstärken für die Fensterelemente abzuleiten.

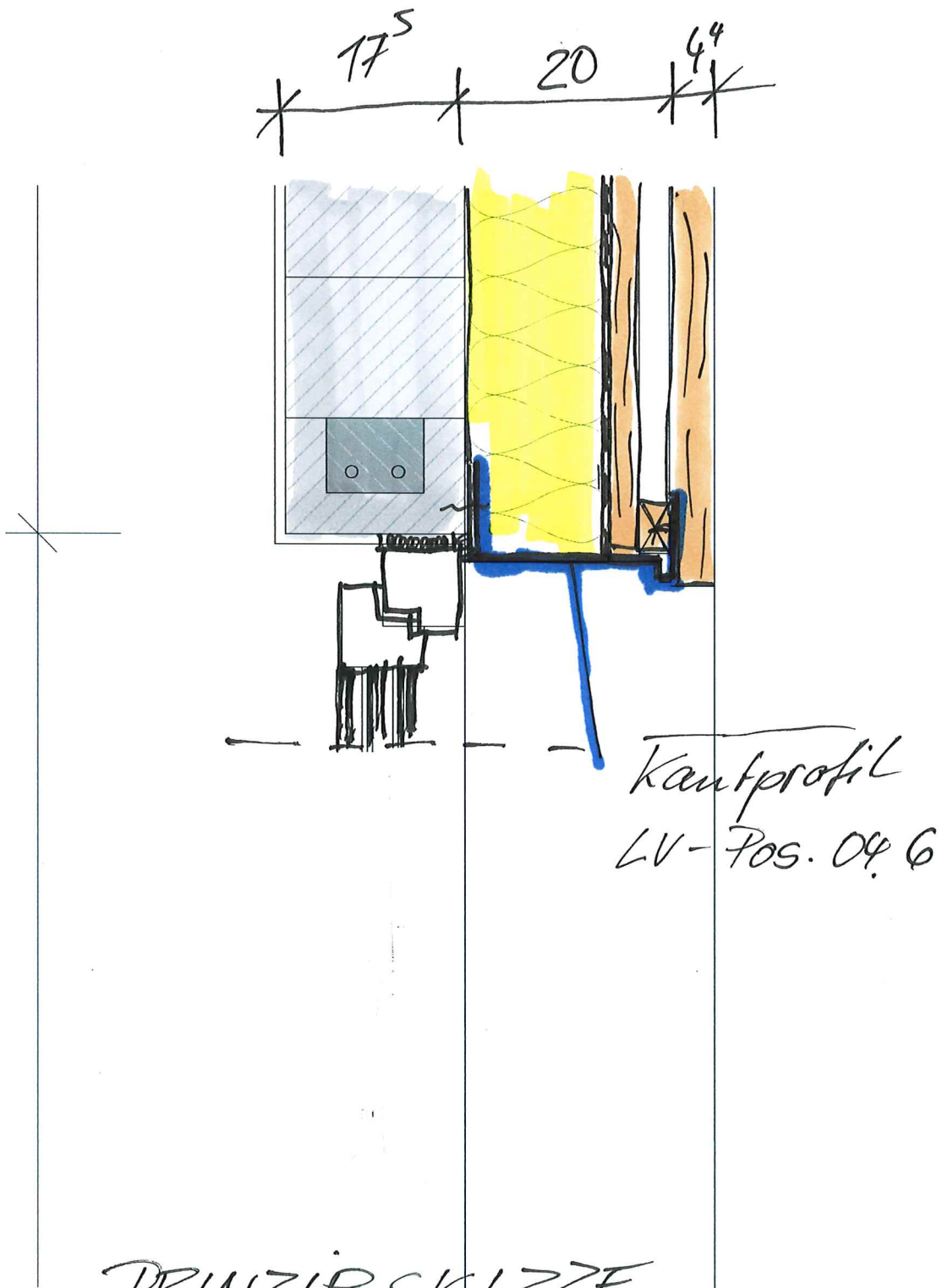
Konkretere Vorgaben können an dieser Stelle auf Grund der geforderten produktneutralen Ausschreibung m.E. nicht gemacht werden.

Statische Anforderungen an die Fensterelemente über die eigene Tragfähigkeit hinaus bestehen nicht.

Zu 2. Anzahl der Kantungen: 5 Stück

«

VERGABE 24 A0044S



FV: SUP KARDW, FUNKTIONSGEB.
22.03.2024